

Landkreis Wolfenbüttel
Landrätin Christiana Steinbrügge
Kreistag Landkreis Wolfenbüttel
Bahnhofstraße 11
38300 Wolfenbüttel

Antrag der FDP-Kreistagsfraktion: Anwenderfreundlichkeit und Transparenz im Kreistagsinformationssystem

Sehr geehrte Frau Landrätin Steinbrügge,
Sehr geehrte Damen und Herren,

Wolfenbüttel, 19.06.2022

Björn Försterling MDL
Fraktionsvorsitzender

bjoern.foersterling@liberale-nds.de
www.fdp-wf.de

FDP Kreistagsfraktion Wolfenbüttel
Albert-Schweitzer-Allee 3
38300 Wolfenbüttel

T: 0 53 31 – 60 70 454
F: 0 53 31 – 60 70 455

die FDP-Kreistagsfraktion stellt nachfolgenden Antrag an den Kreistag. Dieser möge beschließen:

1. Anwenderfreundlichkeit im SessionNet steigern

Der Kreistag bittet die Verwaltung, zur Steigerung der Anwenderfreundlichkeit des genutzten SessionNet folgende Änderungen bis spätestens Dezember 2022 umzusetzen:

- Nach dem Vorbild des Ratsinformationssystems der Landeshauptstadt Dresden werden im SessionNet die wichtigsten rechtlichen Grundlagen für die Arbeit im Kreistag ausgewiesen (Anlage 1).
- Nach dem Vorbild des Ratsinformationssystems der Landeshauptstadt Dresden wird im SessionNet unter Dokumente neben „aktuellen Dokumenten“ gesondert auch der Punkt „aktuelle Vorlagen und Anträge“ sowie „aktuelle Anfragen“ eingeführt (Anlage 2)
- Nach dem Vorbild des Ratsinformationssystems der Landeshauptstadt Dresden wird im SessionNet die Recherchefunktion angepasst. (Anlage 3).
- Für Anfragen werden immer Anfrage und Antwort ausgewiesen (Anlage 4).
- Für jeden TOP/Vorlage wird grundsätzlich ein Sammeldokument erstellt, welches die Vorlage, alle Anlagen sowie sonstige relevante Dokumente umfasst. Für jede Sitzung wird grundsätzlich ein pdf mit allen Sammeldokumenten der TOPs im Paket erstellt.
- Es wird ein Impressum im SessionNet ergänzt.

2. Transparenz für Beschlüsse

Der Kreistag beauftragt die Verwaltung bis spätestens Dezember 2022 ein Beschlusstracking/Beschlusskontrolle für alle ab Dezember 2022 gefasste Beschlüsse einzuführen. Aus dem Beschlusstracking soll strukturiert ersichtlich werden, welche Beschlüsse der Kreistag oder ein sonstiger beschließender Ausschuss gefasst hat und in welchem Umsetzungsstatus sich der Beschluss/Auftrag befindet. Idealerweise ist zudem ein Zieldatum bzw. das Datum der Realisierung, der zuständige Fachbereich, die geplanten Kosten sowie die tatsächlichen Kosten nach Umsetzung aufzuführen.

Begründung:

Zu 1 – Anwenderfreundlichkeit SessionNet:

Das vom Kreistag als Informationssystem für Abgeordnete und Bürger genutzte SessionNet ist nach Auffassung der FDP-Fraktion in der Anwenderfreundlichkeit verbesserungsfähig. Hierfür unterbreitet die FDP-Fraktion einige Vorschläge zur Verbesserung. Die Liste ist nicht abschließender Natur.

Zu 2. – Transparenz für Beschlüsse

Gemäß § 58 IV S.1 NKomVG hat der Kreistag die Aufgabe, die Durchführung seiner Beschlüsse zu überwachen. In § 58 IV S.1 NKomVG steht wörtlich:

„Die Vertretung überwacht die Durchführung ihrer Beschlüsse sowie den sonstigen Ablauf der Verwaltungsangelegenheiten.“

Im Informationssystem liegen keine Informationen über den Umsetzungsstand von Beschlüssen vor. Somit ist für die Abgeordnete intransparent, in welchem Status sich ein Beschluss befindet. Abgeordnete können sich folglich nur durch individuelle Nachfrage über den Status einzelner Beschlüsse Kenntnis verschaffen. Somit ist aktuell keine strukturelle Überwachung der Durchführung der Beschlüsse, sondern nur eine punktuelle Kontrolle möglich. Daher empfiehlt es sich vor dem Hintergrund der Vielzahl der im Kreistag gefassten Beschlüsse ein Beschlusstracking einzuführen.

Dadurch ermöglicht sich eine bessere Umsetzung des gesetzlichen Auftrages gem. § 58 IV S.1 NKomVG. Andererseits erhält der Kreistag auch einen Überblick über die aktuelle Arbeitslast der Verwaltung durch seine Beschlüsse.

Der Beschlussvorschlag selbst setzt bewusst nur Rahmenbedingungen für ein Beschlusstracking. Ob eine Umsetzung über SessionNet oder über ein anderes System/Verfahren erfolgt, obliegt somit der Verwaltung. Die Verwaltung kann so in eigener Verantwortung das für sie und den Kreistag am besten passende System wählen.

Mit freundlichen Grüßen



Björn Försterling

1. & 2. Anlage (rechtliche Grundlage u. aktuelle Anträge/Anfragen)

Ratsinformationssystem der Landeshauptstadt Dresden

Aktuelle Sitzungen

MI	08.06.2022 32. Sitzung des Stadtbezirksbeirates Loschwitz 18:00 Uhr Landeshauptstadt Dresden, im Stadtbezirksamt Loschwitz, Foyer, Grundstraße 3, 01326 Dresden
DO	09.06.2022 32. Sitzung des Ortschaftrates Mobschatz 19:30 Uhr Landeshauptstadt Dresden, in der "Zischoner Mühle", im "Pluggentheater", OT Podemus, Zischonergrund 2, 01156 Dresden
MO	13.06.2022 22. Sitzung des Seniorenbeirates 09:00 Uhr Landeshauptstadt Dresden, im Neuen Rathaus, Beratungsraum 2, 2. Etage, Raum 13, Dr.-Külz-Ring 19, 01067 Dresden
MO	13.06.2022 45. Gemeinsame Sitzung des Ausschusses für Allgemeine Verwaltung, Ordnung und Sicherheit (Eigenbetrieb IT-Planungszentrum) Ausschuss für Sicherheit und Auswertung für

Landeshauptstadt Dresden

Rechtliche Grundlagen

G	SächsGemO 20220220	↓
G	Hauptsatzung der Landeshauptstadt Dresden 2019 02 19	↓
G	Geschäftsordnung des Stadtrates 2017 05 12	↓
G	Aufgabenabgrenzungsrichtlinie (Stadtbezirksbeiräte)	↓
G	Geschäftsordnung der Ortsbeiräte	↓

3_Anlage (Suchfunktion)

Recherche Auswahl

Recherche | Dokumente | Vorlagen/Anträge | Anfragen | Personen

Bitte wählen Sie die gewünschte Art der Recherche aus!

Software: Sitzungsdienst Session

4_Anlage (Anfragen)

Nutzungskonzept Augustusbrücke

Anfragen | Listen

Nummer
AF2138/22

Datum der Anfrage
23.03.2022

AF	Anfrage Bündnis 90/Die Grünen	↓	AF2138-22	↓
----	-------------------------------	---	-----------	---